

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Handelsnamen der Produkte**

Sonax Profiline Lack Prepare
Artikelnummer 237300

Angaben zum Verwendungszweck

Autopflege

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Sonax GmbH
Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg/Donau

Tel. 0 84 31/53-0 Fax. 0 84 31/53-3 90
E-Mail: ERP@sonax.de

Auskunftgebender Bereich / Telefon: 08431 / 53-2 17

Notfallauskunft / Notfallnummer: Giftnotruf München 089 - 19240

2. Mögliche Gefahren

Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Hochentzündlich.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Bei Gebrauch Bildung explosiver/leichtentzündlicher Dampf-
Luftgemische möglich.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Zubereitung)****Beschreibung**

Zubereitung aus Druckgas und Lösemittelgemisch.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Gehalt	Einheit	Gef.Sym.	R-Sätze
Bezeichnung nach EG-Richtlinie					
90622-57-4	292-459-0	70-80 %	Xn		R65, R66, R53
isoparaffinische Kohlenwasserstoffe					
107-98-2	203-539-1	2-5 %			R10
1-Methoxy-2-propanol					
74-98-6	200-827-9	5-10 %	F+		R12
PROPAN					
106-97-8	203-448-7	10-15 %	F+		R12
BUTAN					

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen / Allgemeine Hinweise
Benetzte Kleidung wechseln.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Einatmen
Für Frischluft sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen und reichlich nachspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Augenkontakt
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Verschlucken
Kein Erbrechen einleiten.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel
Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid
Wassersprühstrahl

aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Sprühnebel nicht einatmen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Von Zündquellen fernhalten.
Nicht rauchen.
Bei der Verarbeitung können leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt werden.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Lagerklasse: 2B

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Art	Wert	Einheit
Bezeichnung nach EG-Richtlinie				
<hr/>				
1-Methoxy-2-propanol				
107-98-2	203-539-1	Arbeitsplatzgrenzwert	370	mg/m ³
<hr/>				
PROPAN				
74-98-6	200-827-9	Arbeitsplatzgrenzwert	1800	mg/m ³
<hr/>				
BUTAN				
106-97-8	203-448-7	Arbeitsplatzgrenzwert	2400	mg/m ³
<hr/>				

TRGS 900/901 für Kohlenwasserstoffe: 200 ppm (Gruppe 1)

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz
Handschuhe aus Latex
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:>30min

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Aerosol
Farbe : farblos
Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Daten des Wirkstoffes ohne Treibgas

Siedebereich 170-190 °C
Flammpunkt: 41 °C
Methode : DIN 51755
Dichte bei: 20 °C 0,75-0,77 g/ml
Löslichkeit in Wasser:
bei 20°C

teilweise mischbar

pH-Wert: 10 g/l Wasser(20°C) -----

Auslaufzeit bei 20°C 10 - 15 sec
Methode: DIN EN ISO 2431

Weitere Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12. Angaben zur Ökologie

Ökologische Daten liegen nicht vor.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung / Produkt

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallverzeichniss nach AVV

15 01 10 Verpackungen, die Rückst.gefährl.Stoffe enthalten od.durch gef.Stoffe verunreinigt sind.

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Abfallschlüssel-Nr. nach Ö-Norm S 2100:
59803 Druckgaspackungen

14. Angaben zum Transport

Landtransport / LKW / international / Bemerkung

ADR/RID/GGVSE 2 / 5F

Druckgaspackung

Gefahrzettel-Nr.: 2.1

Beförderungskategorie: 2

LQ 2

Tunnel-Code: (D)

UN-Nr. 1950

Seeschiffstransport / Bemerkung

IMDG/GGVSee-class 2.1

Marine pollutant --
aerosols

IMDG-PACK.GROUP: UN-Nr.: 1950

Luftransport / BemerkungICAO/IATA-DGR : 2.1
UN-Nr. : 1950
ICAO-PACK.GROUP:
aerosols, flammable**15. Vorschriften****Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
(Chemikaliengesetz Österreich eingeschlossen)

Gefahrensymbole

F+ Hochentzündlich

R-Sätze

R12

Hochentzündlich.

R53

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S23.3

Dämpfe nicht einatmen.

S62

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

S51

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Von Zündquellen fernhalten.-Nicht rauchen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Österreich: unterliegt nicht der VbF

Technische Anleitung Luft:

Enthält organische Stoffe nach 5.2.5

2004/42/IIe

VOC max. 850g, VOC 688g/l

Wassergefährungsklasse / Quelle

wassergefährdender Stoff WGK 1 (D:VwVws 17.05.99)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen

16. Sonstige Angaben

Liste der R-Sätze/Wortlaut der unter Punkt3 zugeordneten
Inhaltstoffe

R10 Entzündlich

R12 Hochentzündlich

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden
verursachen

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut
führen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer
Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf
Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die
Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.